



<https://blz.li/4744>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 18. SPIELTAG IM ÜBERBLICK

Veröffentlicht am 06.12.2015 um 17:18 von Redaktion LeineBlitz

Während in der Kreisliga 3 der SV Eintracht Hiddestorf gegen den SV Velber über das 3:3 nicht hinaus gekommen ist, musste sich der Tabellenletzte der Staffel 1, der FC Rethen, beim Vorletzten 1:2 geschlagen geben.. Der SV Eintracht Hiddestorf ist heute nicht über das 3:3 gegen den SV Velber hinaus gekommen. Gegen den Tabellenvorletzten gelang der Ausgleichstreffer sogar erst in der Nachspielzeit. Von Beginn an kamen die Gastgeber mit der körperbetonten Spielweise der Gäste nicht zurecht. "Die haben um jeden Zentimeter gekämpft. Wir hingegen haben versucht, fußballerische Lösungen zu finden. Das ist uns aber nicht immer gelungen", sagte Eintracht-Trainer Heiko Schöndube nach der Partie. Schon nach fünf Minuten ging der SV Velber per Elfmeter in Führung. Stefan Gabor gelang in der 12. Minute der Ausgleich zum 1:1. Nach einem Eckball erzielten die Gäste in der 25. Minute die erneute



Im Wortsinn drunter und drüber geht es hier vor dem Tor der Hiddestorfer Eintracht (in roten Trikots) im Heimspiel heute gegen den SV Velber. Diese Aktion bleibt aber ohne Folgen für die Eintracht. / Foto: Aufn.: Reinhard Kroll

Führung. Im zweiten Durchgang kam die Eintracht besser ins Spiel und schafft durch Alexander Zentner den 2:2-Ausgleich. Doch nach einem Konter ging der SV Velber in der 78. Minute zum dritten Mal in Führung. Glücklicherweise gelang Zentner in der Nachspielzeit aus dem Gewühl heraus der 3:3-Ausgleichstreffer. "Am Ende bin ich natürlich froh, dass wir noch den Ausgleich geschafft haben. Ich hätte das Spiel aber lieber gewonnen, um den Abstand auf die Abstiegsplätze zu vergrößern", sagte Schöndube. So bleibt es nun bei acht Punkten Vorsprung auf die Abstiegszone. **SV Eintracht Hiddestorf:** Partawie, Barlak, Ewert, Pahlavani, Saris, Jäger, Zentner, Gabor, Sahakyan, Richter, O. Hassanzada (71. Yüce). Beim **FC Rethen** schwinden nach dem 1:2 beim Tabellenvorletzten FC Neuwarmbüchen so langsam die Hoffnungen auf den Klassenerhalt. Nach 16 von 30 Spielen steht der FC Rethen mit sechs Punkten auf dem letzten Tabellenplatz und hat bereits sieben Punkte Rückstand auf den ersten Nichtabstiegsplatz. Der Gastgeber war nach 15 Spielminuten 1:0 in Führung gegangen, der Ausgleich geht auf das Konto von Dennis Kirschmann. Fünf Spielminuten vor dem Schlusspfeiff gelang dem FC Neuwarmbüchen der Siegtreffer. **FC Rethen:** Schluch, Duda, Böhm, Witt, Lass (76. Reinhardt), Pohl, Janssen, Kirchmann (80. Geese), Horn, Van-Klaveren, Menge.